

Bericht

8-Motor Mickten Pfingsttrainingslager im Nachwuchs 2019



Vom 07.06-10.06 fand zum ersten Mal in der Sportpension Marienallee das 8.Motor Mickten Pfingsttrainingslager des Nachwuchses im Alter von 9-16 Jahren im Tischtennis statt. Nach wenigen Wochen waren alle verfügbaren Plätze ausgebucht. 13 Plätze standen dieses Jahr zur Verfügung.

Nun konnte es losgehen. Alle dreizehn Teilnehmer erhielten ein Begrüßungsbeutel mit Süßigkeiten, einem Getränk und Obst. Auch erhielten alle Teilnehmer ihr schwarzes Pfingsttrainingslager T-Shirt, wo jeder seinen Namen darauf schreiben musste.



Nachdem alle T-Shirts beschriftet wurde, fuhren wir zur ersten teambildenden Aktion in den Wald an der Plattleite. Nun warteten alle Teilnehmer auf den Bus und feuerten die vorbeifahrenden Radfahrer an. Danach gab es erstmal für Jeden ein Döner, Dürum oder Pizza. Wie lecker!



Als erster Programmpunkt stand am Samstag die erste Trainingseinheit mit Andreas Mierisch-Rädel auf den Plan.



Nach der Erwärmung in der Micktner Halle gab es verschiedene Trainingseinheiten, wie z.B. Kontern Vorhand und Rückhand, Vorhand Topspin auf Oberschnitt uvm.

Was den Teilnehmern besonders gefiel, war die Spieleinheit wo verschiedene Spiele so gut wie möglich absolviert werden mussten um einen Preis zu erhalten. Es wurde Riesenrundlauf gespielt, in Becher und auf Klappschläger gezielt und das Kaiserspiel im Einzel und Doppel musste dabei sein. Allen hat es viel Spaß gemacht!



Am Abend gab es selbstgemachte Pizza und ein ausgewählter Film wurde im Freien geschaut.

Am Sonntag gab es nochmal eine Trainingseinheit in der Turnhalle der Sportpension Marienallee. Nach dem Mittagessen machten sich eine Hälfte der Gruppe auf den Weg zum Lasertag und die andere Gruppe ging auf Schatzsuche in Waldseilpark Bühlau.

Am Abend trafen sich dann Alle wieder an der Finnhütte und jeder Teilnehmer konnte von seinem Erlebnis berichten. Nach dem Lagerfeuer mit Würste und Knüppelbrot stand ein geselliger Abend auf dem Programm, wo sich die Kinder noch besser gegenseitig kennenlernen und ihre Erfahrungen austauschen konnten. Was am Ende des Tages nicht fehlen durfte war die Nachtwanderung, wo Ben alle Teilnehmer durch den dunklen Wald führte! Was manchmal sehr gruselig war!

Am Montag hieß es erstmal ausschlafen und dann gemütlich frühstücken. Nach dem Frühstück wurde gepackt und Zimmer wieder auf ein Normalzustand gebracht. Danach hieß es Freizeit und abhängen. Manche Teilnehmer nutzen den Beachvolleyballfeld.



Um 15:00 Uhr war Abholzeit. Kaum waren die Eltern da, schwärmten die Kinder von dem schönen Trainingslager und dass sie nächstes Jahr unbedingt wieder dabei sein wollen. Dies berichteten mir die Eltern, die sich auch bedankten für die gute Organisation und den Ablauf des Trainingslagers.

Natürlich wird es im nächsten Jahr die neunte Auflage des Trainingslagers geben. Mit neuem Ablauf und wieder mit einem anderen Event.

Nun bedanke ich mich bei der Sportjugend für die Förderung und der Sportpension Marienallee für das gute Essen und Betreuung.

Hier nochmal alle auf einen Blick



Na, dann bis zum nächsten Jahr.

Trainer Ronny Bartsch